

connexia
Eltern
beratung

Jahres- bericht 2018



Gute Antworten rund ums Baby

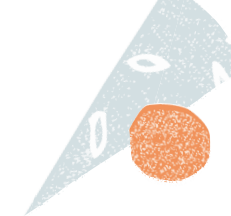
Die Geburt eines Kindes ist meist ein schöner und glücklicher Anlass. Dennoch stellt diese neue Situation für Eltern eine große Herausforderung dar. Es treten Unsicherheiten und Fragen auf, wie beispielsweise „Wie stille ich mein Kind richtig?“, „Nimmt mein Baby gut zu?“ oder „Wann soll ich mit der Beikost beginnen?“. Viele Eltern sind dann auf der Suche nach guten Antworten rund um ihr Baby. In dieser besonderen Zeit ist es wichtig, aktuelle und professionelle Informationen von Expertinnen zu erhalten, um bestmöglich auf die Bedürfnisse des eigenen Kindes zu reagieren.

In den Elternberatungsstellen stehen den Eltern erfahrene Beraterinnen mit Fachwissen, Tipps und Tricks zur Seite. Diese Beratung wird kostenlos in vielen Gemeinden angeboten. Neben der fachlichen Beratung nutzen viele Mütter die Beratungsstellen auch gerne als Treffpunkt, um andere Mütter zu treffen und sich auszutauschen.

Um Eltern speziell in der Anfangszeit gut zu begleiten und ausreichend Zeit für alle Fragen zu haben, bietet die connexia Elternberatung außerdem Erstberatungen nach Terminvereinbarung – außerhalb der Öffnungszeiten – in der Beratungsstelle oder zu Hause an. Bei schwierigen Herausforderungen oder erhöhtem Betreuungsbedarf besteht zudem die Möglichkeit, die Eltern im Rahmen der connexia Elternbegleitung zeitlich begrenzt auch im häuslichen Umfeld zu begleiten.

Wenn sich Mütter und Väter in ihrer Rolle als Eltern gut informiert und begleitet wissen, entsteht eine gute Basis, die ein gesundes Aufwachsen der Kinder ermöglicht.

Unsere Elternberaterinnen



In der connexia Elternberatung sind 15 diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen (12 mit Zusatz Kinder- und Jugendlichenpflege) und sechs Hebammen als Elternberaterinnen – alle in Teilzeit – tätig (Stand: März 2019):

Team Unterland

Margit Adam (Teamleiterin), Cornelia Angerer, Brigitte Bereuter, Brigitte Bohle, Gabriele Burigo, Claudia Giselsbrecht, Rositta Huber und Ulrike Huwe

Team Mitte

Barbara Auer, Renate Duregger (Teamleiterin), Karoline Greber, Silvia Minikus, Ingrid Purin, Ruth Puzio und Bernadette Strolz

Team Oberland

Hildegard Burtscher, Sandrine Dambacher, Petra Feurstein, Helga Hartmann, Janine Klehenz (derzeit in Karenz) und Silvia Wernautz

Organisatorische Aufgaben werden von Monika Braun und Bettina Thurnher-Repolusk mit Unterstützung der Mitarbeitenden der Verwaltung und der EDV-Abteilung sowie des Geschäftsführers durchgeführt. Bis zum Beginn ihrer Karenz im März 2019 war Andrea Schwarz, MSc IPH – gemeinsam mit Sarah Nagel, BA – in der Leitung der connexia Elternberatung tätig.



Sarah Nagel, BA
Leitung connexia Elternberatung

connexia Elternberatung

Im Rahmen der connexia Elternberatung bieten wir in den Beratungsstellen im ganzen Land Einzelberatungen an. Die Eltern haben die Möglichkeit, ohne Voranmeldung zu den jeweiligen Öffnungszeiten eine beliebige Beratungsstelle in ihrer Nähe kostenlos zu besuchen. Zusätzlich kann ein Termin mit der zuständigen Elternberaterin für ein erstes Gespräch in der Beratungsstelle oder bei den Eltern zu Hause vereinbart werden. Damit steht für eine ausführliche Beratung mehr Zeit zur Verfügung.

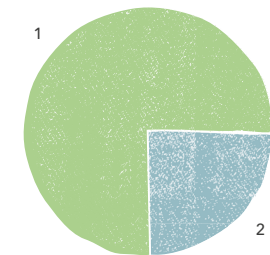
Um gerade in größeren Gemeinden einen reibungslosen Ablauf in den Beratungsstellen zu gewährleisten, wird uns von den Gemeinden eine Mitarbeiterin gestellt, damit die Elternberaterinnen die ihnen zur Verfügung stehende Beratungszeit – im Durchschnitt ca. 15 Minuten – für die Fragen und Anliegen der Eltern verwenden können.

Im Jahr 2018 besuchten Eltern von 4.418 Kindern die connexia Elternberatung. Dabei nahmen sie insgesamt 15.555 Beratungen in Anspruch. Zusätzlich nahmen Eltern unser Angebot, ihr Kind in der Beratungsstelle messen und wiegen zu lassen – ohne fachliche Beratung seitens der Elternberaterin – 2.149 Mal in Anspruch. Weiters führten wir 752 Telefonberatungen durch.

Leistungsdaten 2018

| | |
|--------------------------|---------------|
| Beratungen gesamt | 15.555 |
| davon: | |
| Erstberatungen | 2.146 |
| Beratungen mit Termin | 382 |
| Hausbesuche | 100 |

| | |
|-------------------------------------|--------|
| 1 Beratungen Säuglinge (bis 1 Jahr) | 12.720 |
| 2 Beratungen Kleinkinder | 2.835 |



„Ich bin froh, zur Elternberatung gehen zu können und dass es diese überhaupt gibt. Als junge Mama ist es eine große Hilfe zu wissen, dass das Kind gut zunimmt und wächst.“

connexia Elternbegleitung

Die connexia Elternbegleitung bietet Eltern in besonderen Lebenssituationen – zeitlich begrenzt – Beratung und Begleitung in ihrer gewohnten Umgebung. Die Familien werden im Rahmen der Frühen Hilfen (Krankenhäuser und Netzwerk Familie) oder von anderen Netzwerkpartnern an uns weitervermittelt. Um eine bedürfnisorientierte und bedarfsgerechte Begleitung der Familien zu gewährleisten, arbeiten wir eng mit anderen Sozial- und Gesundheitseinrichtungen zusammen.

Leistungsdaten 2018

| | |
|-----------------------------|----------|
| Betreute Familien | 371 |
| Anzahl der Leistungsstunden | 4.988,50 |

| | |
|--|-----|
| Anzahl der Neuaufnahmen 2018 gesamt | 239 |
| zugewiesen von: | |
| Landeskrankenhaus Bregenz | 43 |
| Landeskrankenhaus Feldkirch | 48 |
| Landeskrankenhaus Bludenz | 14 |
| Krankenhaus Dornbirn | 21 |
| Netzwerk Familie | 24 |
| Kinder- und Jugendhilfe | 27 |
| schwanger.li | 5 |
| Caritas (Wohngemeinschaft Mutter und Kind) | 12 |
| Hebammen | 3 |
| pro mente | 1 |
| Elternberatungsstellen | 23 |
| Eigeninitiative | 18 |

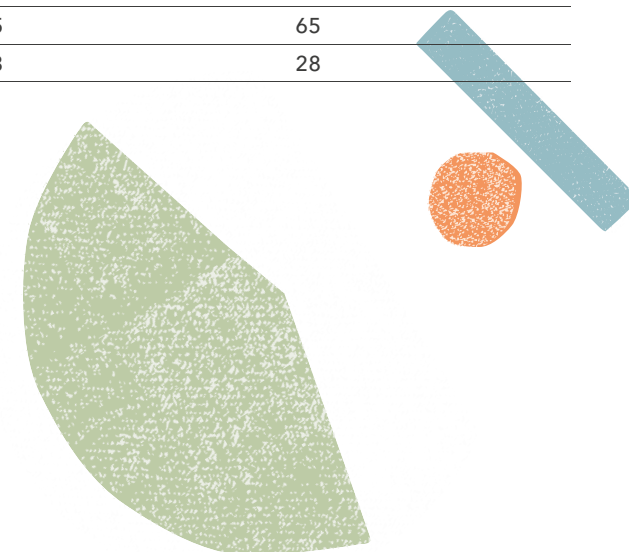
connexia Elternbildung

Im Rahmen der connexia Elternbildung bieten die Beraterinnen in den Elternberatungsstellen der Gemeinden Elterngespräche an. Diese fachlichen Inputs mit anschließender Diskussionsrunde können von den Eltern kostenlos und ohne Voranmeldung besucht werden. Im Jahr 2018 fanden in den Gemeinden Nenzing, Frastanz und Feldkirch Elterngespräche zu den Themen „Windeln adé“, „Kleine Kinder, große Wut“ und „Zähne und Zahnen“ statt.

Weiters werden Kurse zu den Themen „Babymassage“ und „Natürliche Pflegemethoden für das gesunde und kranke Kind“ angeboten. Die Veranstaltungen finden in Kleingruppen in einzelnen Gemeinden statt. Für die Kurse wird den Eltern ein Unkostenbeitrag verrechnet.

Leistungsdaten 2018

| | Anzahl der Kurse | Anzahl Teilnehmende |
|-----------------|------------------|---------------------|
| Babymassage | 40 | 173 |
| Pflegemethoden | 5 | 65 |
| Elterngespräche | 3 | 28 |



Projekte der connexia Elternberatung

Brückenschwestern im Landeskrankenhaus Bludenz

Im Jahr 2009 wurde das Angebot der Brückenschwestern in Kooperation mit dem Landeskrankenhaus Bludenz im Rahmen der Frühen Hilfen ins Leben gerufen. Ziel ist es, Eltern auf der Wochenstation über die Angebote des Landes zu informieren und Eltern mit besonderen Bedürfnissen an entsprechende Systempartner zu vermitteln, um ihnen einen guten Start als junge Familie zu ermöglichen.

Unsere Brückenschwestern Helga Hartmann und Hildegard Burtscher sind im Allgemeinen von Montag bis Freitag täglich für etwa 1,5 Stunden auf der Geburtenstation in Bludenz vor Ort, um mit Müttern ins Gespräch zu kommen. Im Jahr 2018 wurden mit 393 Müttern Gespräche geführt. Die Brückenschwestern wendeten dafür insgesamt 347 Stunden auf.

„Vorarlberg lässt kein Kind zurück“

Im Rahmen dieses Projektes nahmen unsere Elternberaterinnen in Dornbirn, Wolfurt und im Bregenzerwald an Vernetzungstreffen teil.

Weiters unterstützen wir das Land Vorarlberg bei Projekten wie „Kinder lieben Lesen“ oder „Sicheres Vorarlberg“. Wir beteiligen uns in Zusammenarbeit mit der aks gesundheit GmbH am Projekt „bebi“ und unterstützen das „Fraucafé“ der Caritas Flüchtlingshilfe.

„Ich habe mich stets wohl gefühlt,
es war eine gute Atmosphäre.“

Qualitätsmanagement

Die connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH arbeitet mit dem Modell der European Foundation for Quality Management (EFQM), um die gesamte Organisation laufend weiterzuentwickeln. Zuletzt stellten wir uns im März 2018 einem umfassenden Assessment nach dem international bewährten EFQM-Excellence-Modell durch die Quality Austria. Aufgrund der Ergebnisse erhielten wir im April 2018 die Auszeichnung „Recognised for Excellence 4*“ nach dem EFQM-Modell und wurden in die Liste „Exzellentes Unternehmen Österreichs 2018“ aufgenommen.

Am 2. Februar 2018 wurde der connexia das Gütesiegel „Ausgezeichnet! Familienfreundlicher Betrieb“ für die Jahre 2018 und 2019 verliehen.

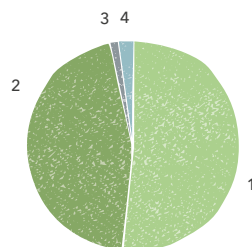
„Ich bekomme immer gute Tipps,
die einfach in der Umsetzung sind.“

Finanzierung

Die Leistungen der connexia Elternberatung in Höhe von insgesamt 834.665,01 € im Jahr 2018 wurden über den Vorarlberger Sozialfonds finanziert.

Der Gesamtbetrag teilt sich in folgende Leistungsbereiche auf:

| | | | |
|---|---------------------------|--------------|----------|
| 1 | connexia Elternberatung | 436.138,48 € | (52,3 %) |
| 2 | connexia Elternbegleitung | 360.725,97 € | (43,2 %) |
| 3 | connexia Elternbildung | 12.711,42 € | (1,5 %) |
| 4 | Projekte | 25.089,14 € | (3,0 %) |



Die Räumlichkeiten für die insgesamt 80 Beratungsstellen in ganz Vorarlberg (Stand: März 2019) werden uns von den jeweiligen Gemeinden kostenlos zur Verfügung gestellt. – Weiters stellen größere Gemeinden der Elternberaterin vor Ort eine Mitarbeiterin zur Seite. Die Mitarbeiterinnen messen und wiegen die Kinder vor jeder Beratung, sie sind verantwortlich für einen geregelten Ablauf und kümmern sich um organisatorische Belange.

Impressum

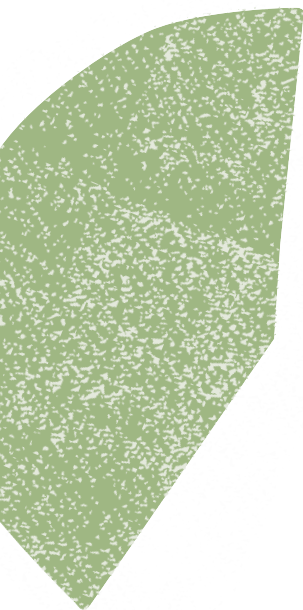
connexia – Gesellschaft für Gesundheit
und Pflege gem. GmbH
Sarah Nagel, BA
Andrea Schwarz, MSc IPH
Mag. Martin Hebenstreit

A 6900 Bregenz, Quellenstraße 16
www.connexia.at

April 2019

www.eltern.care





connexia

sozialfonds

gemeinden
und land



Vorarlberg
unser Land